



UNIKLINIK
KÖLN

Klinisches Ethikkomitee



» Kontakt

Geschäftsstelle des Klinischen Ethikkomitees

Telefon: 0221 478-32765

E-Mail: ethikberatung@uk-koeln.de

Mehr Informationen unter

<https://www.uk-koeln.de/uniklinik-koeln/die-uniklinik/klinisches-ethikkomitee/>



Klinisches Ethikkomitee (KEK) der Uniklinik Köln.

Das Klinische Ethikkomitee (KEK) ist ein interdisziplinäres Gremium aus Mitarbeitenden des Klinikums, die ärztliche, pflegerische, psychologische, soziale, medizinethische, seelsorgerische Kompetenzen und Patienteninteressen repräsentieren. Es wurde 2022 durch den Ärztlichen Direktor einberufen. Das Gremium arbeitet unabhängig, beratend, vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht.

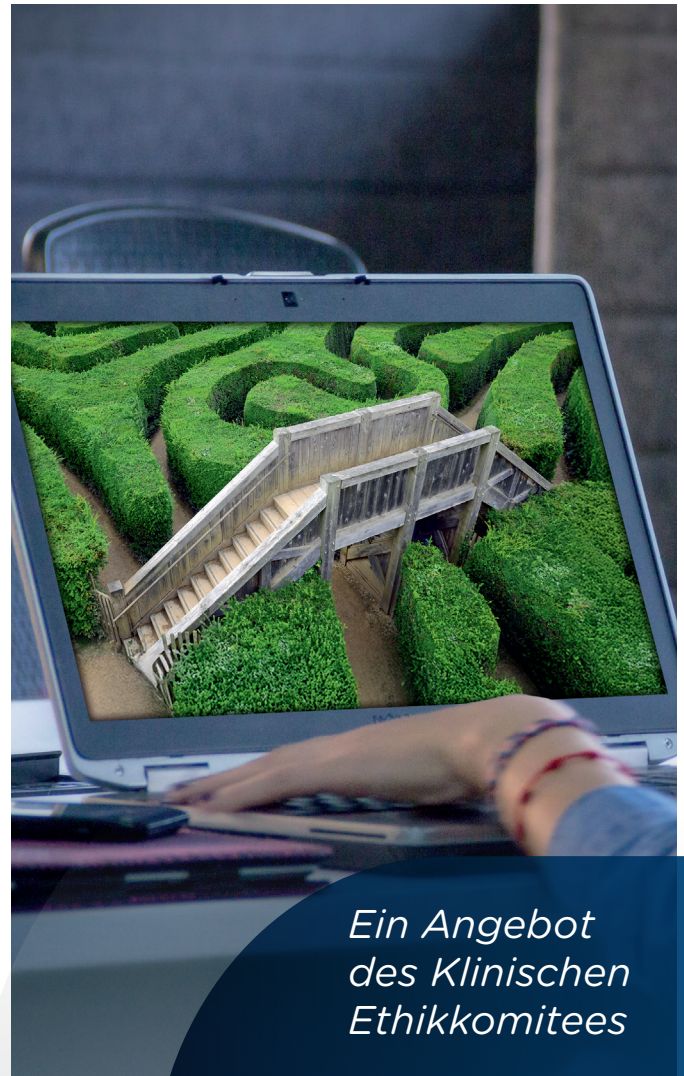
Das KEK berät den Vorstand des Klinikums zu allen ethischen Fragestellungen und hat folgende Aufgaben:

- › Organisation und Durchführung von Ethischen Fallbesprechungen
- › Erstellung von Leitlinien
- › Weiterbildung und Fortbildung.

Team Ethische Fallbesprechungen

Es setzt sich aus geschulten Vertreterinnen und Vertretern der Medizin, Pflege und weiteren Gesundheitsberufen sowie der Medizinethik zusammen, die nach den Qualitätsstandards der AEM geschult sind.

Ethische Fallbesprechungen an der Uniklinik Köln



Was ist eine Ethische Fallbesprechung?

Komplexe Behandlungssituationen führen im medizinischen Alltag häufig zu herausfordernden Prozessen der Entscheidungsfindung. Dabei stellen sich zentrale Fragen: Soll diese Therapie wirklich erfolgen? Ist sie ethisch vertretbar? Würden die Patientin oder der Patient das so wollen? Was ist im Sinne der Zu- und Angehörigen?

Für diese schwierigen Entscheidungssituationen bieten Ethische Fallbesprechungen die Möglichkeit einer strukturierten und moderierten Unterstützung an.

Typische Anlässe für eine Ethische Fallbesprechung

- › Unterschiedliche Vorstellungen von Patientinnen und Patienten, Zu- und Angehörigen oder im Behandlungsteam über die angemessene Therapie
- › Schwierigkeiten bei der Feststellung des mutmaßlichen Willens der Patientin oder des Patienten
- › belastende Pflegesituationen
- › Entscheidungsunsicherheit bei schwierig zu beurteilender Prognose
- › Überlegungen zur Therapiezieländerung

Wie läuft eine Ethische Fallbesprechung ab?

Die Ethische Fallbesprechung bietet einen geschützten Rahmen für ein moderiertes und strukturiertes Gespräch, in dem alle Beteiligten ihre Perspektiven einbringen können. Ziel ist, die unterschiedlichen Perspektiven zu berücksichtigen und über den Fall offen, respektvoll und lösungsorientiert zu reflektieren. Die Entscheidung verbleibt bei den behandelnden Ärztinnen und Ärzten im Dialog mit den Patientinnen und Patienten oder ihren Stellvertretern.

Wer kann eine Ethische Fallbesprechung anfordern?

- › Alle Mitarbeitenden der Uniklinik Köln
- › Die Patientinnen und Patienten und ihre Zu- und Anhörigen

Wie läuft die Anfrage?

- › Telefonisch oder per E-Mail bei der Geschäftsstelle des KEKs (siehe Kontakt)
- › Bearbeitung und Rückmeldung erfolgen zeitnah nach interner Abstimmung

Was Sie uns nach Möglichkeit mitteilen sollten:

- › Wer fordert eine ethische Fallbesprechung an?
- › Um welche Patientin, welchen Patienten und um welche Situation geht es?
- › Welche ethische Frage stellt sich für Sie?
- › Wie können wir uns bei Ihnen melden?

